

## Neue Sprachen / In Zungen reden

Heute gibt es unter Gläubigen so viel Unstimmigkeit wenn es zum Thema „Neue Sprachen/Zungenrede“ kommt. Es ist wichtig zu sehen und zu verstehen, was “in Zungen reden“ wirklich ist, und was das Wort Gottes uns lehrt. Wir wollen ja nicht etwas ablehnen, das der Geist Gottes uns heute geben möchte.

Ich möchte hier das Geheimnis und die Schönheit aufdecken, wie du und Gott eins werden können und du mit Ihm andern dienen kannst durch neue Sprachen.

## Es gibt 3 verschiedene Arten von “neuen Sprachen“

Die Bibel unterscheidet drei Arten von neuen Sprachen. Meistens entsteht die grösste Verwirrung, wenn alle drei Arten in ihrem Gebrauch einfach vermischt werden und Gottes Wort plötzlich keinen Sinn mehr macht, oder sich in dem Fall sogar widerspricht.

Hier ist ein Beispiel, wie ein grosses Durcheinander entstehen kann, wenn jemand glaubt, dass all diese Verse vom Gleichen sprechen.

**1. Korinther 12:7+10 / 1.Korinther 14:5** Hier spricht die Bibel von der Auferbauung der Gemeinde, im **1. Korinther 12.4** ist Zungenrede zur eigenen Auferbauung, im

**1. Korinther 14:5 + 13** sollen alle in Sprachen reden und sollte interpretiert werden, da es sonst niemand versteht, und in einem anderen Punkt ist die Neue Sprache nicht einmal für unsere Mitmenschen bestimmt sondern allein für Gott. **1. Korinther 14:2**

Damit wir das Zungenreden verstehen brauchen wir eine Auslegung... allerdings gab es an Pfingsten keine Auslegung, da sie ganz klar verstanden wurde, auch von Nichtgläubigen.

Etwas, dass es uns ein wenig schwierig macht zwischen den drei Typen der Zungenrede zu unterscheiden ist, dass die Bibel keine drei verschiedene Namen dafür hat, sondern sie einfach nur Neue Sprachen oder Zungenrede nennt.

Ich werde den drei Arten Namen geben, da sie sich auch in den verschiedenen Bereichen unterscheiden (Ziel, Grundlagen und Gebrauch...).

### 1. In Zungen reden

Ziel: prophetische Botschaft, Wo: Gemeinde, Wann: so wie Gottes Geist wirkt, Empfänger:

Gemeinde

### 2. In Zungen beten

Ziel: Fürbitte, Gebet, Anbetung, Wo: Gemeinde, Allein, Überall, Wann: Immer, Empfänger: Gott

allein

### **3. In Zungen predigen**

Ziel: evangelistisches Predigen, Wo: Gemeinde, Öffentlich, Wann: so wie Gottes Geist wirkt, plötzlich, Empfänger: meistens Ungläubige, der Heilige Geist lässt sie verstehen

### **1. In Zungen reden**

**Definition:** In Zungen reden ist eine prophetische Botschaft für die Versammlung/Gemeinde in einer unbekannteten Sprache, die interpretiert werden muss durch die Gabe der Interpretation, damit sie verstanden wird.

In Zungen reden ist eine übernatürliche Gabe des Geistes (**1.Korinther 12:10, 30 / 14:26**).

Nicht jeder empfängt sie zur gleichen Zeit (**1.Korinther 12:30**) und sie ist zur Auferbauung der Gemeinde, und wird vom Heiligen Geist gegeben und aktiviert (**1. Korinther 12: 7-11**).

Das heisst auch, dass wir nur bis zu dem gewissen Mass darin fließen können, wie wir dem Geist Gottes Raum geben uns darin zu gebrauchen. Gebrauchen wir die Gabe jedoch nicht, werden wir auch nicht darin wachsen können.

Jeder Gläubige soll der Gabe in Zungen zu reden nachjagen. (**1.Korinther 14:1**) Paulus ermutigt jeden Gläubigen nach Geistesgaben zu streben, vor allem nach den prophetischen Gaben. In Vers 5 spricht er vom Interpretieren des Zungenredens und setzt es gleich mit dem Prophezeien. Interpretation ist eine zusätzliche Gabe des Geistes.

Zungenrede muss interpretiert werden, sonst kann sie niemand verstehen. (**1.Korinther 14:5-6, 17, 27-28**) Interpretation ist nicht zu vergleichen mit einer Übersetzung, so wie wenn man Wort für Wort übersetzt, sondern viel mehr wie wenn man einen Traum oder Vision deutet und interpretiert.

## 2. In Zungen beten

Definition: In Zungen beten, oft auch bezeichnet als im Geist beten, ist eine Sprache in der du persönlich

mit Gott kommunizierst (**1.Korinther 14:2**), sie ist zur eigenen Auferbauung

(**1.Korinther 14:4**), zur Fürbitte (**Römer 8:26-27**) und eine Art Gott anzubeten

(**Johannes 4:23-24**).

In Zungen zu beten braucht keine Interpretation, da es eine Kommunikation von dir zu Gott ist und nicht mit und an Menschen.

*Denn wer in Zungen redet, redet nicht zu Menschen, sondern zu Gott; keiner versteht ihn: Im Geist redet er geheimnisvolle Dinge. (1.Korinther 14:2)*

Im 1. Korinther 14:18 spricht Paulus davon, dass er mehr als alle anderen in Zungen redet; damit bezieht er sich auf seine persönliche Gebetssprache die er zu Gott spricht.

In Zungen zu beten ist wichtig zur eigenen Auferbauung und hilft uns auch persönlich in verschiedenen Bereichen unseres Gebetslebens:

**- Sensibilisierung und Aktivierung unseres Geistes** – Wenn wir in Zungen beten, aktivieren wir unseren Geist und geben im Raum sich mit Gott zu verbinden, und so werden wir sensibel für Gottes Gegenwart indem wir unsere ganze Aufmerksamkeit und unseren Fokus auf Gott setzen. Wir pressen hinein in Seine Gegenwart, wo wir auferbaut und unsere Perspektiven verändert werden. Wir können mit unserem Verstand, ohne den Geist singen und beten, aber nicht auf Gott fokussiert sein. Wir können aber nicht im Geist beten ohne den Geist.

**- Uns mit Gottes Liebe verbinden** – Durch das Beten in Zungen können wir Gottes Liebe und der Realität dass wir Seine Kinder sind besser begegnen, indem auch die Intensität Seiner Gegenwart zunimmt und wir uns mehr öffnen für seine Liebe und seine Stimme hören können.

*So bezeugt der Geist selber unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. (Römer 8:16)*

**- Empfangen von göttlicher Offenbarung** – Wenn wir in Zungen beten fahren wir unsere geistlichen Antennen aus. Wir kommen in Verbindung mit Gottes "Sphäre" (heiliger Umgebung), während wir mehr und mehr lernen gegenüber Seiner Stimme und Gegenwart sensibel zu sein. Da passiert es meistens, dass wir neue Offenbarungen von Gott empfangen; dass wir auf einmal neue Ideen haben oder Dinge plötzlich verstehen. In Zungen zu beten = Im Geist geheimnisvolle Dinge sprechen. (**1.Korinther 14:2**)

**- Beten auch wenn du keine Worte findest** – Manchmal wenn wir lange beten, gehen uns irgendwann die Worte aus, oder es ist einfach schwierig die richtigen Worte zu finden wenn wir für Freunde oder bestimmte Situationen beten wollen, oder manchmal wissen wir auch nicht was wir beten sollen. Beten wir in Zungen, gehen uns niemals die Worte aus. Wir können stundenlang beten und müssen uns nicht um unsere Worte sorgen, weil der Geist in uns betet. Anstatt dass wir uns mit eigenen Worten abmühen, können wir einfach den Heiligen Geist unseren Mund füllen lassen.

*So nimmt sich auch der Geist unserer Schwachheit an. Denn wir wissen nicht, worum wir in rechter Weise beten sollen; der Geist selber tritt jedoch für uns ein mit Seufzen, das wir nicht in Worte fassen können. (Römer 8:26)*

**-Beten ohne Unterlass** – *Betet ohne Unterlass!*(1. Thessalonicher 5:17) Durch das Beten in Zungen können wir ohne Unterlass beten. Wir können laut beten, oder auch leise, wo auch immer wir sind, ob zu Hause, beim Kochen, beim Einkaufen, bei der Arbeit... Ist es nicht wundervoll wie wir immer im Gebet mit Gott verbunden durch den Alltag gehen können?

**- Lobpreis der Gott gefällt** – Dein erneuter Geist, betet, singt und preist Gott in einer Sprache die Gott total gefällt. Sie ist frei von unseren Sorgen, von unserer sündigen Natur oder den Limitationen unseres Verstandes. Wenn wir im Geist beten/anbeten (in Zungen beten), betet Gottes Geist durch uns, wie könnte es da Gott missfallen, denn Gott selbst ist Geist!

**- Sündhafte Gedanken (alles was nicht Gott verherrlicht) ausschalten** – Durch das Zungengebet können wir alle unsere Gedanken unter Gottes Herrschaft bringen. Das heisst ganz einfach, dass die Gedanken die in dem Moment in dem wir beten/anbeten möchten, sich zwischen uns und Gott stellen weichen müssen.

## **JEDER GEISTERFÜLLTE GLÄUBIGE KANN IN ZUNGEN BETEN!**

Bist du getauft im Heiligen Geist, kannst du in Zungen beten, auch wenn du es noch nie zuvor getan hast. (Apostelgeschichte 1:8)

Es ist ein Schritt des Glaubens!

### 3. In Zungen predigen

**Definition:** Mutiges proklamieren des Evangeliums (Wort Gottes) in neuen Sprachen während die

Leute(meistens Ungläubige) es in ihrer eigenen Sprache verstehen.

**(Apostelgeschichte 2)**

Das Predigen in Zungen braucht keine Interpretation weil es durch die Offenbarung des Geistes verstanden wird. (**Apostelgeschichte 2:7-8**) Jeder hat sie in seiner eigenen Sprache verstanden.

Es war mehr ein Wunder des Verstehens, als dass sie in anderen Sprachen zu ihnen gesprochen haben. Der Heilige Geist übersetzte es unterschiedlich in den Ohren jedes einzelnen der zuhörte.

**Nicht zur Auferbauung sondern zur Überführung** - Die Rede (Predigt in Zungen) war in erster Linie an Ungläubige gerichtet und nicht an die Gemeinde und diente somit zur Überführung der Ungläubigen, die sich später an jenem Tag taufen liessen.